

Medienbericht vom 17. September 2024

Schwäbisstrasse Süd ab 20. September 2024 wieder befahrbar

Die Schwäbisstrasse Süd steht ab 20. September wieder durchgehend für den Verkehr zur Verfügung. Auf der angrenzenden östlichen Mittelstrasse gilt ab diesem Datum bis Mitte Dezember 2024 ein Einbahnverkehr stadtauswärts. Grund dafür sind die restlichen Werkleitarbeiten.

Die Schwäbisstrasse Süd wird ab dem 20. September wieder für den Verkehr in beide Richtungen zur Verfügung stehen. Die Werkleitarbeiten sind damit aber noch nicht abgeschlossen. Auf dem Kreisel Mittelstrasse und im angrenzenden Abschnitt der östlichen Mittelstrasse werden bis Mitte Dezember 2024 die Abwasser- und Wasserleitung ersetzt und Arbeiten an der Gas- und der Fernwärmeleitung ausgeführt. In den Gehwegen entlang der Schwäbisstrasse werden zudem noch Arbeiten an den Elektro- und Wasserleitungen ausgeführt.

Einbahnverkehr auf der östlichen Mittelstrasse

Der Baustellenbereich in der östlichen Mittelstrasse wird vom 20. September bis Mitte Dezember 2024 nur einspurig stadtauswärts befahrbar sein. Stadteinwärts wird der Autoverkehr über den Stuckikreisel und die Bernstrasse umgeleitet. Der Einbahnbetrieb gilt auch für Velofahrende. Für den Veloverkehr stadteinwärts wird eine Umleitung über die Schwäbisstrasse Süd und die Alleestrasse signalisiert.

Die Busse der Linie 3 fahren in beide Richtungen über die normale Route und bedienen die Haltestellen Schwäbis. Ampeln am Kreisel blockieren kurzzeitig den Verkehr, um den Bussen die Einfahrt in die Mittelstrasse zu ermöglichen.

Ausblick auf die Strassenumgestaltung

Die Veloverbindung vom Bahnhof Thun zum Radweg an der Mittelstrasse soll künftig über eine neue Aarequerung führen. Diese wird allenfalls unterhalb des Stauwehrs zu liegen kommen, was eine neue Ausgangslage für die Veloroutenführung bedeuten würde. Ein Betriebs- und Gestaltungskonzept soll nun zeigen, wie die Schwäbisstrasse Süd zu Gunsten des Veloverkehrs gestaltet werden kann. Der Strassenbau mit dem Versetzen der Randsteine und dem Einbau des neuen Deckbelags erfolgt deshalb voraussichtlich erst 2026.

Steffisburg, 17. September 2024 mve
Geschäft Nr. 25670

Freundliche Grüsse

Informationsstelle
Informationsbeauftragter
sig. Rolf Zeller

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an
Martin Deiss, Leiter Tiefbau/Umwelt
Telefon 033 439 43 71
E-Mail martin.deiss@steffisburg.ch

Beilage in elektronischer Form

- Luftaufnahme Verkehrssituation

Geht an

- Medien gemäss separatem Verteiler
- Mitglieder Gemeinderat
- Mitglieder Grosser Gemeinderat
- Rolf Zeller, Gemeindegeschreiber
- Übrige Abteilungsleitungen
- Fabian Schneider, Stv. Gemeindegeschreiber
- Marianne Neuhaus, Protokollführerin GGR
- Ramona Graber, Informationsstelle

Kopie an

- Werkhof
- Internet
- Intranet